

Artikel publiziert am: 03.04.2013 - 21.04 Uhr

Artikel gedruckt am: 07.08.2013 - 16.06 Uhr

Quelle: <http://www.hna.de/lokales/hofgeismar/verwirrung-fluege-gaeste-2833061.html>

Am Tag vor der Eröffnung lief am Flughafen Kassel-Calden längst noch nicht alles rund

Verwirrung um Flüge und Gäste

Calden. Wenige Stunden vor Eröffnung des neuen Flughafens Kassel-Calden herrschte gestern Abend Verwirrung um die Flüge nach Mallorca, Fuerteventura und Teneriffa. Wie berichtet, sucht die Rewe-Touristik (Jahn-Reisen, Tjaereborg, ITS) händeringend nach einer Fluggesellschaft, die diese Ziele von Kassel-Calden aus ansteuert. Passagiere haben bereits Tickets für die Reisen gekauft - nur die Fluggesellschaft fehlt nach einer Pleite und einigen Absagen bisher.



Anna-Maria

Rewe schien gestern eine Lösung gefunden zu haben. Schließlich hatte man auch versichert, spätestens heute den Namen der Fluggesellschaft zu verkünden, die nun in Calden starten wird (wir berichteten). Diese Gesellschaft sei die Adria Airways, die größte slowenische Fluggesellschaft, meldeten Fachagenturen gestern im Internet.

Die Meldung wurde von der Frankfurter Presseagentur des Flughafens Kassel-Calden ebenso bestätigt wie von Flughafen-Chefin Maria Anna Müller. Müller zur HNA: „Ich kann das nicht verneinen.“ Offiziell werde der Flughafen allerdings erst etwas dazu sagen, wenn Rewe Flugummern und Flugzeiten nenne.

Ein Anruf beim Chef der Rewe-Flugbeförderung, Jörgen Bongartz, sorgte dann jedoch für Verwirrung. Die Adria Airways werde nicht für Rewe fliegen, sagte Bongartz, die Meldung sei falsch: „Wir sind dran, ein Flugprogramm für Kassel-Calden aufzustellen. Wir kommen dabei gut voran. Wir sind nahe dran.“ Es habe mal so ausgesehen, als ob es Adria Airways werden könnte. Sie werde es aber nicht, sagte Bongartz.

Verwirrung gab es auch bei manchem Prominenten, der zur heutigen Eröffnungsfeier wollte - viele waren oder sind nicht eingeladen. Das traf nach HNA-Informationen zum Beispiel Hessens Wirtschafts- und Verkehrsminister Florian Rentsch (FDP), aber auch Kasseler Stadtverordnete - und von den Landtagsabgeordneten, die über einen Großteil der Bausumme von 271 Millionen Euro entschieden hatten, waren auch nur die aus Nordhessen eingeladen.

Sicher ist, dass man die Einladung an Rentsch nachholte, nachdem man auf den Fehler aufmerksam gemacht wurde. Wer sich sonst alles bei der Eröffnungsfeier tummeln wird, ist geheime Kommandosache. Die bei vergleichbaren Veranstaltungen übliche Einladungsliste rückten der Flughafen und die von ihm bezahlte Presseagentur nicht heraus.

Caldens Bürgermeister Andreas Dinges, Mitglied des Aufsichtsrats der Flughafen GmbH, wird übrigens nicht am heutigen Rundflug über Nordhessen teilnehmen - er ist dazu nicht eingeladen. Aber zumindest ein Caldener Bürger ist an Bord: Er gewann bei der HNA-Verlosung ein Ticket für den Flug. Zum Tage

Von Frank Thonicke

Artikel lizenziert durch © hna

Weitere Lizenzierungen exklusiv über <http://www.hna.de>